

Master Soziale Nachhaltigkeit & demografischer Wandel

Fachbereich Angewandte Sozialwissenschaften

Wir entscheiden selbst, wie klimafreundlich wir leben

Durchschnittlicher CO₂-Fußabdruck heute

Möglicher CO₂-Fußabdruck morgen

Verfasser*in: Sebastian Kreimer
Datum: 02.07.2020

Zur Person

- 2014 – 2020 Bachelor Soziale Arbeit und Master Soziale Nachhaltigkeit
- 2018- 2022 Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der transdisziplinären Nachhaltigkeitsforschung
- 2019 – 2021 Qualitätsmanagement Master „Soziale Nachhaltigkeit & demografischer Wandel
- 2020 Gründung studentisches Kollektiv | sozial-ökologische Transformation
- 2021 CSR-Office (Nachhaltigkeitsbüro) der FH Dortmund

Datenblatt Master SN & DW

- Seit WS 2014/2015
- Beginn jeweils im Wintersemester
- 25 Studierende pro Kohorte
- Konsekutiv zu einen 6-semesterigen BA mit wenigstens 25 % sozialwissenschaftlichen Inhalten
- 4 Semester
- WS 2019/2020 reakkreditiert bis SoSe 2026
- Studiengangsleitung Prof. Dr. M. Hunecke

Studientstruktur Modulübersicht

4. Semester	M12 Masterarbeit & Kolloquium			
3. Semester	M08 Soziale Nachhaltigkeit II: Reflexion und Konkretisierungen	M09 Demografischer Wandel und alternde Gesellschaften: Gesellschaftliche und sozialpolitische Rahmenbedingungen	M10 Wissens- integration II Interdisziplinäre Reflexion	M11 Studienprojekt
2. Semester	M05 Soziale Nachhaltigkeit I: Management des Komplexen	M06 Demografischer Wandel und alternde Gesellschaften: Lebensführung und Altern	M07 Wissens- integration II Interdisziplinäre Reflexion	
1. Semester	M01 Theoretische Perspektiven auf Soziale Nachhaltigkeit	M02 Demografischer Wandel und alternde Gesellschaften: Grundlagen	M03 Methoden der empirischen Sozialforschung	M04 Forum

we
focus
on
students



- Sozialpolitik
- Umweltpsychologie
- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Philosophie
- Soziale Arbeit und Nachhaltigkeit
- Soziale Innovationen
- Soziale Bewegungen



Inhalte

Demografischer Wandel

we
focus
on
students

- Gerontologie/ Hochaltrigkeit
- Migration
- Stadtleben/-entwicklung
- CareArbeit
- Biografie/ Lebensläufe



- qualitative und quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung
- inter- und transdisziplinäre (Nachhaltigkeits-)forschung
- Methoden der Wissensintegration



Schwerpunkte Transdisziplinarität & Wissensintegration

Transdisziplinarität

„Mit Transdisziplinarität ist Forschung gemeint, die sich aus ihren fachlichen beziehungsweise disziplinären Grenzen löst, die ihre Probleme mit Blick auf **außerwissenschaftliche** Entwicklungen **disziplinenunabhängig** definiert und disziplinenunabhängig löst.“ (Mittelstraß, 1992, S. 250)

Erwerb von transdisziplinären Methoden (z.B. Zukunftswerkstatt, Konstellations- oder Akteurskonstellationen)

Wissensintegration

„Die Aufgabe von Wissensintegration ist es, Wissen aus unterschiedlichen Perspektiven, welches mit unterschiedlichen Methoden generiert wurde, zusammenzuführen.“ (Hunecke, 2006, S. 51)

Erwerb von Moderations-, Methoden und Kommunikationskompetenzen

Schwerpunkte Interdisziplinäre Lehre

ARDEAS-Projekt (Architektur, Design, Angewandte Sozialwissenschaften)

Gemeinsames 2-semesteriges Seminar der genannten Fachbereiche. Bearbeitung eines Projekts im Praxiskontext.

Interdisziplinäre Reflexion

Teilnahme der Studierenden in Seminaren anderer Seminare und Vorlesungen an der FH Dortmund, TU Dortmund und Ruhr-Universität Bochum

Verständnisse von Umweltpsychologie

1. **Umweltpsychologie** ist eine Disziplin, die sich mit dem Denken, Fühlen und Handeln von Individuen in ihrer Umwelt sowie mit der **Wechselwirkung zwischen Mensch und Umwelt** beschäftigt.
2. Die **Umwelt(schutz)psychologie** ist ein Teilbereich der Umweltpsychologie. Sie wendet psychologische **Theorien und Modelle, die menschliches Handeln und Erleben anhand von Einflussfaktoren erklären**, auf den Bereich Umweltschutz an. (vgl. Steg & De Groot, 2019)

Schwerpunkte Psychologie der Nachhaltigkeit

we
focus
on
students



WWW.psychologie-und-nachhaltigkeit.de



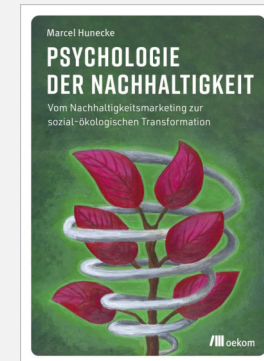
2013



2014



2015



2022

Ökonomischer Wandel

- Postwachstumsgesellschaft/ Degrowth
- Solidarische Ökonomie
- Gemeinwohlökonomie
- Kollaborative/Kooperative Wirtschaft
- Tauschökonomie
- Commons

Klimaschutzpolitik vs Sozialpolitik

Internationale Sozialsysteme

Macht- und Herrschaftsverhältnisse

Wirkungsanalysen/ -diskurse „Staat, Gemeinschaft, Markt“

Gemeinsame Diskussion





www.fh-dortmund.de

 **FACEBOOK**
facebook.com/fhdortmund

 **TWITTER**
twitter.com/fh_dortmund

 **YOUTUBE**
youtube.com/FachhochschuleDO

 **INSTAGRAM**
instagram.com/fhdortmund

 **XING**
xing.com/companies/fachhochschuledortmund

 **LINKEDIN**
linkedin.com/school/fachhochschule-dortmund

 **KUNUNU**
kununu.com/de/fh-dortmund

- Hunecke, M. (2006). *Eine forschungsmethodologische Heuristik zur Sozialen Ökologie*. München: oekom.
- Mittelstraß, J. (1992). *Auf dem Wege zur Transdisziplinarität*. Gaia, 1(5), 250.
- Steg, L. & De Groot, J. (2019). *Environmental Psychology - An Introduction*. Hoboken, NJ: Wiley.